



die neue stadt

• **Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus von Assisi Hochdahl**

St.Fr. = St. Franziskus **HI.G.** = Heilig Geist **AK** = Antonius Kapelle **R** = Roncallihaus
N = Neanderkirche **PSH** = Paul Schneider Haus **RH** = Seniorenwohnanlage Rosenhof

Sa	4.	Februar	
15.00	HI.G.	Kirchenführung	Kommuniongruppe Sundermann
17.15	HI.G.	Beichte	
18.00	HI.G.	hl. Messe	(2.Jgd.Margret Schmülling u. V. Eugen Schmülling/ 3.Jgd.Bischof Hubert Luthe) mit der capella nova
So	5.	Februar	
09.00	HI.G.	hl. Messe	(für die Pfarrgemeinde)
10.00	St.Fr.	hl. Messe	(3.Jgd.Andreas Kazmierczak u. alle L.u.V.d.Fam./ L.u.V.d.Fam. Anna u. Nikolaus Deperschmidt/ L.u.V. d. Fam. Perpetua u. Nikolaus Hatikow) 
11.15	HI.G.	hl. Messe	Familienmesse mit dem CVJM-Posaunenchor
18.00	St.Fr.	hl. Messe	(V.d.Fam. Gödde u. Brosig)

Nach allen Sonntagsmessen wird der Blasiussegen gespendet!

Mo	6.	Februar	
11.00	R	Trauerfeier	Rudolf Prucha
15.00	HI.G.	Rosenkranz	
Di	7.	Februar	
15.00	HI.G.	hl. Messe	Seniorenmesse (um Genesung und Kraft) anschl. gemütliches Beisammensein 
Mi	8.	Februar	
08.00	St.Fr.	hl. Messe	(für die Opfer gewalttätiger Anschläge)
19.00	R	Abendgebet	offenes 20-Minuten-Abendgebet im Roncalli-Haus
Do	9.	Februar	
09.45	H.d.K.	Andacht	ökumen. 15-Minuten-Andacht im Haus der Kirchen
18.30	HI.G.	hl. Messe	(um den Willen zum Frieden) anschließend Anbetung
Fr	10.	Februar	
09.00	St.Fr.	hl. Messe	(für die geborenen und ungeborenen Kinder)
14.00	Kapelle	Trauerfeier	Annemarie Dagutat, anschl. Beerdigung Parkfriedhof
19.00	HI.G.	Taizé-Gebet	
Sa	11.	Februar	
17.15	HI.G.	Beichte	
18.00	HI.G.	hl. Messe	von Jugendlichen gestaltet (um den Mut, sich mit Gott und seinen Weisungen auseinanderzusetzen)
So	12.	Februar	
09.00	HI.G.	hl. Messe	mit Weihrauch und Choral (V. Alexander u. Barbara Eberle, V. Viktor, Adolf u. Lidia Hansen)
10.00	St.Fr.	hl. Messe	(für die Pfarrgemeinde)
11.15	HI.G.	hl. Messe	(für die Rettungsdienste)
18.00	St.Fr.	hl. Messe	(für unsere evangelische Schwestergemeinde)

Wir beten für die Verstorbenen der vergangenen Woche:

- 17.01. Werner Kühlenbach, 81 J. (Die Beerdigung war in der vergangenen Woche.)
- 29.01. Annemarie Dagutat, 69 J. (Beerdigung 10.1., 14 Uhr, Kapelle Parkfriedhof)
- 31.01. Rudolf Prucha, 91 J. (Die Trauerfeier ist am 6.2. um 11 Uhr im Roncalli-Haus.)

„Ich glaube, du hast von den Leuten genug, die ständig von dir reden, dir zu dienen – mit der Miene von Feldwebeln, dich zu kennen – mit dem Gehabe von Professoren, zu dir zu gelangen – nach den Regeln des Sports, doch zu lieben – wie man sich nach langen Ehejahren liebt. An uns ist es, uns von dir erfinden zu lassen, um fröhliche Leute zu sein, die ihr Leben mit dir tanzen.“

Madeleine Delbrel



Sonntag, 5. Feb. 17

Jes 58,7-10; 1 Kor 2,1-5; Mt 5,13-16

Sonntag, 12. Feb. 17

Sir 15,15-20 (16-21); 1 Kor 2,6-10; Mt 5,17-37

Pfarrgemeinde St. Franziskus Pfarrbüro

Haus der Kirchen
 Hochdahler Markt 9
 40699 Erkrath-Hochdahl
 Frau Grunendahl und
 Frau Jurzitza

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9 bis 12 Uhr
 Mo – Do 15 bis 18 Uhr
 ☎ 40438 / 📠 Fax 44739
 ✉ E-Mail: pfarrbuero@st-franziskus-hochdahl.de
 Homepage: www.st-franziskus-hochdahl.de
 Familienzentrum: www.kath-familienzentrum-hochdahl.de
 Pfarrgemeinderat: pgr@st-franziskus-hochdahl.de

Seelsorger

Pfr. Christoph Biskupek

☎ 40438 d., 41380 p.
 📠 Fax 44739
pfarrbuero@st-franziskus-hochdahl.de

Gemeindereferent

Heidi Bauer

☎ 172 30 67; ✉ E-Mail: heidi.bauer@st-franziskus-hochdahl.de

Jugendref. M. Sczuka

✉ E-Mail: magda.sczuka@st-franziskus-hochdahl.de

Diakon i.S. Willi Brähler

☎ 41746 ✉ E-Mail: willi.braehler@st-franziskus-hochdahl.de

Pfr. i.S. Ludwin Seiwert

☎ 817 24 60, ✉ E-Mail: ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de

Für Beichtgespräche

sprechen Sie bitte einen der Priester an.

Telefonseelsorge

kostenlos 0800 111 0 111

05. **Sandheider Meisterkonzert**
So Benefizkonzert zugunsten der Kirchenmusik von St. Franziskus Gabor Antalffy/Barockcembalo 16h, Heilig Geist Kirche
06. **Bibelkurs:** „Ist der Gott der Juden auch der Gott der Christen?“
Mo 20h, Heilig Geist Kirche
08. **Glaubensforum:** „Zölibat, notwendig? Von Gott gewollt?“
Mi 19.30h, Paul-Schneider-Haus
09. **Kommunion-Katecheten**
Do 20h, Franziskus-Haus
11. **Café Roncalli** für Menschen mit u. ohne Behinderung
Sa 15-17h, Roncalli-Haus
14. **Ökumen. Frauencafé**
Di Wir wollen den Film „Luther“ sehen. 15h, Haus der Kirchen, u. Dach
16. **Ökumen. Bildungswerk**
Do „Hier stehe ich, ich kann auch anders“ – Wenig korrektes Kabarett um Luther und andere Ralsatiren mit Prof.Dr. Okko Herlyn/Duisburg 20h, Ev. Gemeindehaus, Sandheide
16. **Pfarrgemeinderat**
Do 20h, Haus der Kirchen, unterm Dach
17. **Wochenausklang**
Fr Ulrike und Claus von Weiß/Portativ, indisches Harmonium, Dudelsack, Concertina, Gesang 19h, Paul-Schneider-Haus
18. **Firmbegleitertag**
Sa 10-17h, Hl. Geist/Jugendzentrum
18. **Bibeltag in Essen-Werden**
Sa „Ich rufe zu Gott, bis er mich hört“
20. **Kommunion-Katecheten**
Mo 20h, Franziskus-Haus
22. **Ökumen. Frauenstammtisch**
Mi 15h, Café im Rosenhof
22. **„Haus der Kirchen um acht“**
Mi „Puerto Rico, Brügge, Australien – Eine spielerische Weltreise“ 20h, Haus der Kirchen, Foyer
28. **kfd** – Buchvorstellung
Di 20h, Haus der Kirchen, u. Dach

März 2017

02. **Ökumen. Bildungswerk**
Do „Das theologische Profil der Evangelischen Kirche im Rheinland im Jubiläumsjahr der Reformation 2017 mit Präses Manfred Rekowski/D' dorf 20h, Ev. Gemeindehaus Sandheide
03. **Weltgebetstag der Frauen**
Fr 15.30h, Paul-Schneider-Haus
03. **Taizé-Gebet**
Fr 19h, Heilig. Geist Kirche

KLOSTER-WOCHENENDE VOM 10. BIS 12. MÄRZ IN STEINFELD

„Die Welt ist voller Klang: die Entstehung der Musik und vom Werden des Menschen“, ist die Überschrift der fünf inhaltlichen Einheiten, die die zwei Tage prägen, aber auch das Gebet mit den Benediktinerinnen, das Stillsein oder Wandern, auch das gemeinsame Essen und Sprechen. Das Ganze wird geleitet von Pfr. Christoph Biskupek.

Also herzliche Einladung: Freitag, 18 Uhr bis Sonntag, 14 Uhr; Anreise per PKW und Mitfahrgelegenheit; Kostenbeitrag € 90, Anmeldung bis 20.2. über das Pfarrbüro, sie bekommen dann Post. Info- und Anmeldezettel finden Sie auch in den Kirchen.

ÖKUMEN. BILDUNGSWERK, 16. FEB., 20H, EV.GEMEINDEHAUS SANDH.

„Hier stehe ich, ich kann auch anders“. Wenig korrektes Kabarett um Luther und andere Realsatiren. Wer bislang meinte, „seinen“ Luther zu kennen, wird sich verwundert die Augen reiben. Das Programm ist eine temporeiche Collage aus Szenen und Songs – mal mehr ironisch gebrochen, mal mehr poetisch versponnen. „Publik-Forum“ nannte Prof. Dr. Okko Herlyn/Duisburg „einen benadeten Nachfahren des großen Hanns Dieter Hüsch.“ (Eintritt: € 5)

WOCHENAUSKLANG, 17. FEBRUAR, 19 UHR, PAUL-SCHNEIDER-HAUS

Es kommen „Duo Pipes & Reeds“ mit Ulrike und Claus von Weiß, die sehr vielfältig musizieren: Portativ, indisches Harmonium, Dudelsäcke, Concertina sind die Instrumente, die den Gesang begleiten. Stücke aus dem Mittelalter und der Renaissance sowie Eigenkompositionen werden Sie erfreuen.

„HAUS DER KIRCHEN UM ACHT“ AM 22. FEBRUAR UM 20 UHR

Alles ist ökumenisch vorgedacht und vorbereitet. Das Motto dieses Abends lautet: „Puerto Rico, Brügge, Australien – eine spielerische Weltreise“. Alle Kontinente der Erde sollen neu entdeckt werden. Wie wär's?

FIRMUNG FÜR ERWACHSENE

Die Firmung ist eines der sieben Sakramente in der katholischen Kirche. Sie gilt als die Besiegelung der Taufe und ist eine Voraussetzung, um das Patenamt zu übernehmen. Normalerweise kommt der Bischof in die Gemeinden zur Firmung von Jugendlichen ab 16 Jahren. Weil sich aber viele erst Jahre später zur Firmung melden, plant unsere Gemeinde eine besondere Vorbereitungsgruppe für Erwachsene. Vorgesehen sind sechs Treffen, eine Vorbesprechung ist am Sonntag, dem 5. März um 19 Uhr im Haus der Kirchen, Hochdahler Markt 9. Die Erwachsenenfirmung findet am Pfingsttag, dem 3. Juni, im Kölner Dom statt. Nähere Auskunft gibt es bei Pfarrer Ludwin Seiwert, T. 817 24 60, E-Mail ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de.

TRAUERCAFÉ „ZWISCHENZEIT“ MONTAGS VON 15 - 17H IM HOSPIZ

Dazu sind alle herzlich eingeladen, die um einen nahestehenden Menschen trauern und sich in ihrer Trauer manchmal allein oder auch nicht verstanden fühlen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie sich mit anderen austauschen, die sich in gleicher Situation befinden. Im Erzählen und Zuhören kann die eigene Trauer tragbarer werden, und neue Wege können sich auftun. Sie können so oft kommen, wie Sie möchten. Die Teilnahme verpflichtet zu nichts. Über eine kleine Spende für Kaffee und Gebäck freuen wir uns. Auch ein selbstgebackener Kuchen, der bis Freitag vorher angekündigt werden sollte, wird gerne angenommen. Wir freuen uns auf Sie! Die Mitarbeiterinnen des Trauercafés

GITARRENUNTERRICHT FÜR EIN 14JÄHRIGES MÄDCHEN

Einem syrischen Mädchen möchten wir gerne Gitarrenunterricht geben. Wer kann helfen? Möglicherweise auch gegen eine Vergütung. Eine Gitarre ist vorhanden. Kontakt und weitere Infos über Johannes Hoffmann, T. 42004.

ZEIT ZUM ZUHÖREN – OFFENE SPRECHSTUNDE IM FAMILIENBÜRO

„Haben Sie ein wenig Zeit für mich?“ „Kann ich mit Ihnen reden?“ Probleme und Krisen können Menschen in jeder Lebensphase treffen. Probleme mit der Partnerin oder dem Partner, Krankheit, Mobbing in der Schule oder am Arbeitsplatz, Arbeitslosigkeit, Sucht, Einsamkeit. Das bringt Menschen oft an ihre Grenzen. Ohne lange Wartezeiten kann sich jeder in seinen persönlichen Fragen an die offene Sprechstunde des Familienbüros wenden. Wir erwarten Sie gerne - ohne Voranmeldung, immer dienstags von 17 bis 18 Uhr und donnerstags 10 bis 11 Uhr im Haus der Kirchen, 2. Stock/Aufzug. Katja Roesgen